



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Finanzausschuss
- L 213 -

Kiel, 4. Dezember 2008
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1145
(0431) 988 1146
(0431) 988 1171
Fax (0431) 988 1156

K u r z b e r i c h t

*über die 111. Sitzung des **Finanzausschusses***

*am Donnerstag, dem 4. Dezember 2008,
im Sitzungszimmer 142 des Landtags*

Beginn: 10:05 Uhr

Im Mittelpunkt der Sitzung stand die Abstimmung über den **Entwurf eines Haushaltsstrukturgesetzes zum Haushaltsplan 2009/2010**, Drucksache 16/2150. Der Finanzausschuss empfahl dem Landtag mit den Stimmen von CDU und SPD gegen die Stimmen von FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, das Haushaltsstrukturgesetz und den Haushaltsplan 2009/2010 mit Änderungen anzunehmen.

Des Weiteren empfahl der Finanzausschuss dem Landtag mit den Stimmen von CDU, SPD und FDP gegen die Stimme von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, den Gesetzentwurf von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN über die **Festsetzung des Steuersatzes für die Grunderwerbsteuer**, Drucksache 16/2285, abzulehnen.

Mit dem gleichen Stimmenverhältnis verabschiedete der Ausschuss eine Beschlussempfehlung an den Landtag zu den **Bemerkungen des Landesrechnungshofs 2008**, Umdruck 16/3701.

Einstimmig empfahl er dem Landtag, dem **Landesrechnungshof Schleswig-Holstein** für das Haushaltsjahr 2006 **Entlastung** zu erteilen.

Der Finanzausschuss bat den Innen- und Rechtsausschuss, sich mit dem **Kommunalbericht 2008 des Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein** zu befassen und dem Finanzausschuss zu gegebener Zeit eine Stellungnahme zuzuleiten.

Abschließend nahm der Finanzausschuss eine Reihe von Vorlagen der Landesregierung zur Kenntnis.

Die für den 18. Dezember 2008 vorgesehene Sitzung findet voraussichtlich nicht statt. Die nächste Sitzung wird für den 15. Januar 2009 einberufen.

Schluss: 11:50 Uhr

gez. Ole Schmidt